

Foto: Christoph von Haussen

Und das Licht scheint in der Finsternis... (Joh. 1.5)

Rettende **LICHT-ORTE**

Inhaltsverzeichnis

Besinnung: Rettende LICHT-ORTE	3/4
Einladung zum Adventsnachmittag	5
Adventskonzerte	6
<i>Posaunenchor + Quattuor Animus Detmold</i>	
Wägelesaktion	7
Advents- und Weihnachtsgottesdienste	8
Termine 2012	9
Gottesdienste, Gruppen und Kreise	10
Gottesdienste, Gruppen und Kreise	11
Konzert 2012: Capella vocalis	12
Brot für die Welt	13
Rückblick Kinderbibeltage	14
Jugendarbeit in unserer Gemeinde	15
Kreuz und Quer 2012	16
Jahr des Gottesdienstes in Weilheim	17/18
Vesperkirche 2012	19
Stiftung Peterskirche	20/21
Rückblick Chorkonzert	22
Freud und Leid	23
Terminplan der Tafelrunde	24

Wichtige Telefonnummern:

Pfarramt I: Pfarrer Peter Brändle, Tel. 909736, E-Mail: ev.pfarramt.weilheim@t-online.de, **Pfarramt II:** Pfarrer Eckhard Schlatter, Tel. 6883,

E-mail: ev.pfarramt2.weilheim@t-online.de,

Evang. Kirchenpflege: Corinna Gienger, Tel. 746790

Konto: KSK Esslingen, Kto-Nr. 48 800 358, BLZ 611 500 20

Hausmeisterinnen: GZ Egelsberg: Frau Gisela Schumacher, Tel. 5831

GH Kohlesbach: Karola Hahn, Tel. 957514, Brigitte Baszowiecki, Tel. 71073

Mesnerin Peterskirche: Sylke Brenner, Tel. 954020, Mesner Egelsberg: Michael

Kurz, Tel. 73582

Rettende LICHT-ORTE

Haben Sie sich schon mal verlaufen, richtig verlaufen, so, dass Sie nicht mehr wussten, wo es hinget und es Ihnen dann langsam aber sicher so richtig mulmig wurde?

Mir ist das erst kürzlich passiert, bei einer Familienwanderung mit Freunden hatten wir uns zeitlich etwas verkalkuliert. Der Rückweg schien für die Kinder zu weit.

Zusammen mit dem anderen Vater machte ich mich deshalb bei Einbruch der Dunkelheit auf den Weg durch ein Waldstück oberhalb des Bodesees auf Höhe der Marienschlucht. Wir wollten „schnell“ die Autos holen. Eigentlich nur 3,5 Kilometer, so stand es auf dem Wegweiser, den wir zu Beginn gerade noch lesen konnten. „Komm, wenn wir joggen schaffen wir das in einer halben Stunde...“ sagte ich noch. Mit dem Joggen hatte es allerdings ob des immer schlechter werdenden Wegs bald ein Ende und mit der Orientierung auch. Im Nu war es stockfinster geworden.

Das Ende vom Lied: Insgesamt irrten wir ca. 1 ¾ Stunden und mindestens 10 Kilometer durch den Wald.

Zum Glück konnten wir unseren Frauen und Kindern per Handy immer wieder neu durchgeben, dass es wohl „noch eine Weile“ dauern wird...

Obwohl es (noch) nicht wirklich dramatisch war, kam ich an meine Grenzen und war gottfroh, als wir endlich die Geräusche einer Straße hörten und uns an einem beleuchteten Haus erkundigen konnten, wo wir gelandet waren.

Unsere Rettung! Ein beleuchtetes Haus.

Ein LICHT- ORT, wenn es Nacht ist.

Ein solches beleuchtetes Haus ist auch auf der Titelseite dieses Gemeindebriefes zu sehen.

Die Peterskirche.

LICHT- ORT, wenn es Nacht ist in Weilheim.

Ich gebe zu: Sich im Städtle zu verlaufen, dazu gehört schon was.

Und doch: Ich wünsche mir, dass unsere Peterskirche immer wieder zu einem rettenden LICHT-ORT wird, in mancher Lebensnacht.

- Ein LICHT- ORT, in der Beliebigkeit und Orientierungslosigkeit unserer Zeit, weil ich weiß, dass hier schon viele Generationen vor mir Trost und Orientierung gefunden haben.

- Ein LICHT- ORT, in dem sich Befürworter und Gegner von Stuttgart 21 versammeln können und miteinander z.B. Abendmahl feiern, weil sie erfahren, dass es vom Himmel her viel mehr gibt, was uns verbindet, als dass wir uns durch einen Bahnhof trennen ließen...

- Ein LICHT- ORT in der kalten Nacht meiner Selbstüberschätzung, weil mir dort, in diesem über 500 Jahre alten Gemäuer die Relationen zurecht gerückt werden und mir trotzdem einer sagt: „Gut, dass es dich gibt.“

- Ein LICHT- ORT im Wirrarr meiner Betriebsamkeit, weil ich dort zur Ruhe kommen kann, auch mal nur ganz kurz, mitten im Alltag...

-Ein LICHT- ORT im Dunkel meiner Schuldgefühle, weil ich dort einen sehe am Kreuz, der trägt, woran ich zerbrechen würde.

Peterskirche - LICHT- ORT

Ein LICHT-ORT, der seinen Glanz trotz neuem Beleuchtungskonzept nicht etwa von 25 Reflektorleuchtkörpern erhält, sondern von dem, der den Stall von Bethlehem zum schönsten Ort der Welt gemacht hat.

Weil Gott sich dort seine erste irdische Heimat gesucht hat, brauchen wir keine Angst zu haben, dass es ihm bei uns zu wenig aufgeräumt, zu wenig fromm oder zu wenig heilig sein könnte.

Weder in der Peterskirche noch in unserer Gemeinde noch in unseren Herzen.

Einzig die Türen müssen offen sein. In der Peterskirche ist das in aller Regel der Fall.

Und bei uns?

Wäre gut, damit es hell werden kann in uns. Und auch wir dann zuweilen zu Lichtorten werden für Menschen, die sich verlaufen haben im dunklen Wald ihrer Lebens- und Glaubensgeschichte.

In diesem Sinne eine erhellende Advents- und Weihnachtszeit

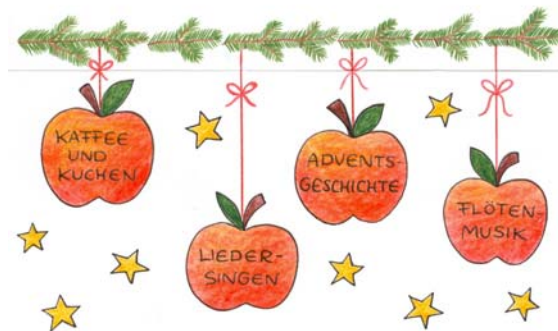
Ihr Pfarrer Peter Brändle



**HERZLICHE EINLADUNG
zu unserem Adventsnachmittag im GZ Egelsberg
26. November 2011**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WEILHEIM

**ADVENTS-
NACHMITTAG**



**SAMSTAG 26. Nov. 2011
14.30 - 17.00 UHR**

**GEMEINDE-
ZENTRUM
EGELSBURG**

Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Adventsnachmittag ohne Verkauf ein.
Herr Pfarrer Schlatter wird den Nachmittag begleiten und mit uns zusammen die
Adventszeit besinnlich beginnen. Wir wollen miteinander singen, der Flötenkreis von
Frau Narr wird musizieren und es gibt wie jedes Jahr eine große Auswahl an
Kuchen, Kaffee und kalten Getränken.

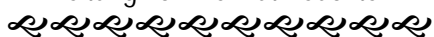
Adventskonzert

Posaunenchor Weilheim

Sonntag, 11.12.2011



17 Uhr in der Peterskirche Weilheim
mit dem Posaunenchor unter der
Leitung von Helmut Feuchter



Abendmusik im Advent
am 3. Dezember 2011
um 19 Uhr in der Peterskirche

Quattuor Animus Detmold



Prof. Tobias Pelkner
Fagott



Miklós Mikael Spányi,
Cembalo



József Kiss,
Oboe



Prof. János Balint,
Flöte

Werke von Händel, Zachow, Bach und Haydn

Das Quartett „Quattuor Animus Detmold“ ist hochkarätig besetzt, denn die 4 Musiker haben Eines gemeinsam: Sie sind Professoren bzw. Lehrkräfte an international renommierten Musikhochschulen. Dass sie bei uns in Weilheim gastieren, ist der Schwester von Tobias Pelkner, Pfarrerin Ursula Pelkner zu verdanken, die bekanntlich die Ehefrau von Pfarrer Peter Brändle ist. Bereits im März 2010 gastierten Sie als Trio Animus bei uns und begeisterten das Publikum in der Peterskirche.

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

Endlich wieder super Orangen in Weilheim:

**Kids for Kids –Wägelesaktion –
Kinder und Jugendliche unterwegs für
einen guten Zweck!**

Am Samstag, 3. Dezember ab 10.30 Uhr
werden sie unterwegs sein: Kinder und
Jugendliche aus unserer Gemeinde.

Frei Haus liefern sie Ihnen hervorragende,
frische, unbehandelte sizilianische Orangen
zum Preis von 0,50 €/ pro Stück.



Darüberhinaus haben Sie auch fair gehandelte Leckereien auf
ihren Wägele.

Wer größere Mengen Orangen kaufen möchte kann, diese
bereits bei unserem Adventsnachmittag am 27. November ab
14 Uhr im GZ Egelsberg probieren und bestellen. (Preis pro 8 kg
Kiste 20 € + 2 Orangen gratis; ca. 50 % fließen den vorgesehen
Hilfsprojekten zu).

Die bestellten Orangen können dann am 3. Dezember auf unserem
Marktstand auf dem Weilheimer Bauernmarkt oder nach

Abprache auch später abgeholt werden.

Abgeschlossen wird die Aktion durch einen **Stand der
Tafelrunde auf dem Adventsmarkt am 4. Dezember**. Dort
gibt es natürlich wieder Orangen, frisch gepressten
Orangensaft und verschiedene Mixgetränke (antialkoholisch
und alkoholisch) auf Orangenbasis.



Der gesamte Erlös fließt den drei ausgewählten Projekten der Wägelesaktion des Evang.
Jugendwerks Kirchheim 2011 zu.

1. **Das Projekt „Mutter und Kind sollen leben“** in Guatemala zur Ausbildung von Hebammen, die für
eine Reduzierung der extrem hohen Säuglingssterblichkeit in Guatemala sorgen können. **(Brot für die
Welt)**
2. **Das Projekt „Hilfe für Straßenkinder in Äthiopien“**, das derzeit 270 Straßenkinder und Aids
Waisen u.a. in Addis Abeba zu einem Leben mit Zukunft verhilft. **(CVJM Weltdienst)**
3. **Das Projekt: Schul-Kontaktarbeit des Ev. Jugendwerks in Kirchheim und Weilheim**

Also, was gibt es Besseres:

Vitamine für Sie und lebensnotwendige Zuwendung für Kids in Guatemala, Äthiopien und
Kirchheim + Weilheim

Pfarrer Brändle und Jugendreferentin Larissa Schmitt

Advents- und Weihnachtsgottesdienste

1. Advent, 27.11.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Peterskirche
(Pfarrer Schlatter, Posaunenchor)

2. Advent, 04.12.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Peterskirche (Pfarrer Brändle, Flötenkreis)

3. Advent, 11.12.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Peterskirche (Pfarrer Brändle)
11.00 Uhr Gottesdienst, Gemeindezentrum Egelsberg (Pfarrer Brändle)

4. Advent, 18.12.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Peterskirche (Pfarrer Schlatter, Singteam)

Heiligabend, 24.12.2011

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche,
Peterskirche (Pfarrer Schlatter, Kiki-Team)
17.30 Uhr Christvesper, Peterskirche (Pfarrer Brändle, Posaunenchor)
17.30 Uhr Familiengottesdienst, GZ Egelsberg
(Pfarrer Schlatter, Spielkreis)
22.00 Uhr Christmette, Peterskirche
(Pfarrer Brändle, Chor an der Peterskirche)

Christfest, 25.12.2011

10.00 Uhr Festgottesdienst, Peterskirche
(Pfarrer Brändle, Chor an der Peterskirche)

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Peterskirche (Pfarrer Schlatter, Flötenkreis)

Altjahrabend, 31.12.2011

17.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl, Peterskirche
(Pfarrer Brändle, Chor an der Peterskirche)
23.00 Uhr Musikalischer Nachtgottesdienst, GZ Egelsberg
(Kantor Wolfgang Beck, Pfarrer Brändle)
Die etwas andere Art, den Jahreswechsel besinnlich zu erleben;
mit Musik, Wort und Kerzenschein und um 0.00 Uhr mit einem
Glas Sekt.

Neujahr, 01.01.2012

17.00 Uhr (!) Gottesdienst, Peterskirche (Pfarrer Brändle, „Salto vocale“)

Bitte vormerken! Bitte vormerken!

Die **Allianz-Gebetswoche in Weilheim** findet voraussichtlich Mittwoch, 11. Januar, Donnerstag, 12. Januar und am Samstag, 14. Januar statt
Am Sonntag, 15. Januar ist Allianz-Gottesdienst in der Peterkirche.

Die Themen und Orte der Gebetsabende entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt.



Weltgebetstag 2012 aus Malaysia

„**Steht auf für Gerechtigkeit**“ – so lautet das Motto des Weltgebetstages am 2. März 2012, das von Frauen aus Malaysia vorbereitet wurde.
Wir sind eingeladen, die Christinnen dort, ihr Land und ihr Leben kennen zu lernen und mit ihnen zu beten.

Informationsabend: Montag, 16.01.2012, 20 Uhr, EMK, Baintstr. 45

Weltgebetstag am Freitag, 2. März 2012, 19.30 Uhr, GH Kohlesbach, Ob. Grabenstr. 29



Woche der Ehe

Auch im kommenden Jahr möchten wir als Kirchengemeinde wieder im Rahmen der marriage week 2012, zu einem Gottesdienst am **Sonntag, 12. Februar 2012** um 10 Uhr ganz besonders alle Ehepaare in die Peterskirche einladen
Weitere Informationen zur „marriage week“ erhalten sie bei Susanne Plessing.
Telefon: 07023/71381 oder der Email: marriage.week.kirchheim@googlemail.com

Gottesdienste

Peterskirche: 10.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Egelsberg:

Am 2. Sonntag im Monat
um 11.00 Uhr

Taufeiern

In der Regel jeden ersten Sonntag im
Monat im Gottesdienst, oder als
Taufnachmittage zweimal im Jahr um
14.00 Uhr:

Kindergottesdienst

jeden Sonntag, 10.00 Uhr,
GH Marktplatz

Angebote speziell für Frauen

Egelsbergkreis (1 x im Monat)

Donnerstag, 20.00 Uhr; GZE
Maja Stötzner, Tel. 6788
Karin Fentroß, Tel. 6688

KreaTief – Treffpunkt für Frauen

der jüngeren Generation (1 x im Monat)
Donnerstag, 20 Uhr, GZE

Für Seniorinnen und Senioren

Tanz mit, Bleib fit!

Montag, 14.30 – 16.00 Uhr,
GH Kohlesbach
Leitung: Heidemarie Bauer, Tel. 8721

Feierabendkreis

1. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
GH Kohlesbach, Pfarrer Brändle

Egelsbergrunde

Jeden 4. Dienstag im Monat,
14.30 Uhr, GZ Egelsberg
Emma Fritsch, Tel. 2338
Dorle Fischer, Tel. 2589

Singen Senioren und Menschen mit Behinderungen

Jeden 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr,
GH Marktplatz
Adelheid Epple, Tel. 6552

Angebot speziell für Männer

Die Tafelrunde

Kontaktpersonen:

Günter Wallenwein, Tel. 4698
Gernot Mast, Tel. 73766
Kurt Linsenmayer, Tel. 8064

Gottesdienste, Gruppen und Kreise

Chöre

Chor an der Peterskirche

Mittwoch, 20.00 Uhr,
GH Kohlesbach
Leitung: Wolfgang Beck
Tel. 07071/4 07 84 13

Posaunenchor

Jungbläser:
Dienstag, GH Kohlesbach
18.15 Uhr Jungbläser

Donnerstag, GH Kohlesbach
18.45 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Gesamtchor
Leitung: Helmut Feuchter, Tel. 8999

Flötenkreis (14tägig)

Montag, 20.00 Uhr, GH Marktplatz
Leitung: Wolfgang Beck,
Tel. 07071/4 07 84 13

Singteam

Kontakt: Bernd Gienger
Tel. 746790
Probe nach Absprache

Hauskreis (junge Familien)
Familie Gienger, Tel. 746790

Für junge Menschen

Blockflöten - Spielkreis

Freitag, 16.15 – 18.00 Uhr
GZ Egelsberg
Leitung: Eva Narr, Tel. 6433

Mädchenjungschar, GZ Egelsberg

Mädchen im Alter von 8-12 Jahren
Dienstag von 16.30 – 18.00 Uhr
Leitung: Larissa Schmitt

Offener Treff, GZ Egelsberg

für alle Konfis
Mittwoch von 18.00 – 20.00 Uhr

KFMZC (Kreis für Mitarbeiter zum Chillen), GZ Egelsberg

freitags alle 4 Wochen: 19.30 Uhr
Kontaktperson: Larissa Schmitt

Konfi-Treff, GZ Egelsberg

Ab Konfirmandenalter
Einmal im Monat, samstags,
19.30 – 21.00 Uhr
Kontaktperson: Gaby Scheufele,
Tel. 8917

Für Kinder im Gemeindehaus Kohlesbach

Miniclub

Montag, 9.30 – 11.00 Uhr
Silke Huss-Lehmann,
Tel. 0173-307007

Miniclub

Donnerstag, 9.30 – 12.00 Uhr
Frau Holl, Tel. 908626

**5. Februar 2012, 17 Uhr:
Himmlische Stimmen in der Peterskirche
-Chormusik zur Passion mit capella vocalis-**



Der mehrfach preisgekrönte Knabenchor capella vocalis aus Reutlingen gastiert mit Chormusik zur Passion am Sonntag, 5. Februar 2012, um 17 Uhr in der Peterskirche in Weilheim/Teck.

Die Leitung des Konzerts hat Eckhard Weyand. Auf dem Programm steht unter anderem Musik von Johann Sebastian Bach, Vytautas Miskinis und Knut Nystedt. Die capella vocalis wurde 1992 von seinem jetzigen Chorleiter Eckhard Weyand gegründet und zählt heute schon zu den bekanntesten Knabenchören Deutschlands. Weltweite Auftritte und hohe Auszeichnungen unterstreichen diesen Erfolg.

Mit jährlich ca. 35 Konzerten, darunter auch Konzerte in Alaska, China, Japan, Italien, Frankreich, Schweiz, Dänemark und Norwegen, leisten die Knaben Erstaunliches in ihrer Freizeit.

2006 wurde der Knabenchor Preisträger beim Bundeschorwettbewerb in Kiel. Im Mai 2008 war der Chor im Vorfeld der Olympischen Spiele in Peking eingeladen. Im Herbst reiste der Chor ein zweites Mal nach China zum International Children's Chorus Festival. Und im Gepäck brachten sie eine besondere Auszeichnung mit: Den Shanghai Golden Award. Beim „Festival Zelioli 2010“ im italienischen Lecco gewannen die Sänger den ersten Preis.

Der enorme Erfolg beruht auf der intensiven und behutsamen Ausbildung der jungen Stimmen. Die Knaben beginnen mit dem Gesangsunterricht im Alter von sieben bis acht Jahren und erhalten ihre musikalische Ausbildung, die mehrere Jahre dauert, innerhalb des Chores.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.



„Land zum Leben – Grund zur Hoffnung“

Zum Leben helfen, das ist „Brot für die Welt“. Die Aktion unterstützt in über 1.000 Projekten Menschen bei der Ernährungssicherung, aber auch bei der Durchsetzung von Rechten gegenüber Institutionen, die ihnen ihr Land wegnehmen wollen. Denn nicht nur der Klimawandel macht das Leben der Menschen in den armen Ländern immer

schwieriger.

Große internationale Unternehmen sind dazu übergegangen, fruchtbare Böden in Afrika, Asien oder Lateinamerika aufzukaufen, um Nahrungsmittel für die reichen Länder oder Agrartreibstoff zu produzieren. Die Kleinbauern verlieren so endgültig ihre Lebensgrundlage. 2010 hungerten 925 Millionen Menschen weltweit. Unterstützen Sie „Brot für die Welt“ und helfen Sie mit, dass „sich das Recht ergieße wie Wasser und Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach“, wie es beim Propheten Amos heißt. Vielen Dank.

Ihr Oberkirchenrat Dieter Kaufmann
 Diakonie Württemberg / Landesstelle „Brot für die Welt“

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, die Welt gerechter und menschenwürdiger zu gestalten.

Sammlung unserer Kirchengemeinde

Wir wollen für die gute Sache auch in unserer Gemeinde wieder werben und sammeln. Spendentütchen gehen Ihnen mit diesem Gemeindebrief zu.

Sie können Ihre Spende auch überweisen auf das Konto der Ev. Kirchenpflege

Konto-Nr. 488 00 358
BLZ 611 500 20 bei der **Kreissparkasse Esslingen**
 Stichwort: „**Brot für die Welt**“

Rückblick Kinderbibeltage



„Theodor will's wissen“ – bei den Kinderbibeltagen ging es um Fragen nach den Geheimnisse der Schöpfung und des Lebens.

68 Kinder hatten sich zu den diesjährigen Kinderbibeltagen angemeldet, die vom 4. bis 6. November 2011 im Evangelischen Gemeindehaus am Kohlesbach stattfanden. Unter dem Motto „Theodor will's wissen“ startete das engagierte Team rund um Pfarrer Eckhard Schlatter und Jugendreferentin Larissa Schmitt in das vielfältige Thema. Kindgerecht aufgearbeitet stellten während der Kinderbibeltage die Figuren Theodor Tischbein und Schnecke Tiffany viele Fragen zu den Bibeltexten der Schöpfung und der Stillung des Sturmes.

Greifbar wurde die Faszination der Schöpfung durch den Künstler Theodor, der zwar wunderschöne Bilder malt und gestaltet, aber seine Grenzen an Gottes Schöpfung erkennt. Am Freitag wurde die Stillung des Sturmes unter die Lupe genommen und dazu Drachen gebastelt. Während der Kinderbibeltage hatten die kleinen Künstler viel Freude beim Malen, Basteln, Kneten und Bearbeiten von Speckstein. Natürlich blieb dabei noch viel Zeit zum Singen. Wenn dann 68 Kinder und rund 25 Betreuer der Kinderbibelwoche gemeinsam im Gemeindehaus Lieder zum Lobe Gottes sangen, dann war dies für alle Beteiligten ein wunderschönes gemeinsames Erlebnis.

Die künstlerischen Arbeiten der Kinder wurden im Familiengottesdienst am Sonntag präsentiert, der den Abschluss der Kinderbibeltage bildete. Die Themen der vergangenen Tage wurden vom Künstler Theodor (gespielt von Christian Wallenwein) und Schnecke Tiffany (Jessica Hierl) aufgenommen. In einem Dialog verdeutlichen sie, dass Gott alle Elemente Luft, Erde, Feuer und Wasser unter seiner Kontrolle hat. Insbesondere das Wasser ist den Beiden wichtig. Und während Theodor beim Aufzählen des Fischreichtums über die Vielfalt der Bewohner des Wassers staunt, wird schnell klar, dass das Wasser, das Jesus gibt, von ganz anderer Natur ist und Leben verändern kann.

Begleitet wurde der Familiengottesdienst an der Orgel von dem 14-jährigen Marc Siemon, der den Gottesdienst mit seinem Orgelspiel bereicherte. Die mitwirkenden Kinder der Kinderbibeltage begleiteten engagiert mit mehreren Liedbeiträgen den lebendigen Familiengottesdienst. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die bei der Vorbereitung und Umsetzung der diesjährigen Kinderbibeltage mitgeholfen haben.

Gabriele Huttenlocher

Jugendarbeit in unserer Gemeinde



Jugendreferentin Larissa Schmitt

Nun bin ich 2,5 Monate hier....

Und ich muss sagen, dafür habe ich mich sehr gut eingelebt. Es hat mir gut getan, so freundlich aufgenommen zu werden – schön, zu sehen, wie sich die Leute in der Kirchengemeinde und die Eltern der Kinder und Jugendlichen über eine wachsende Jugendarbeit freuen! Ich freue mich über die gute Zusammenarbeit mit Pfr. Schlatter und Pfr. Brändle und die Bereitschaft, gemeinsam etwas auf den Weg zu bringen.

Es ist toll, dass die Kinder und Jugendlichen die Angebote so gern annehmen. Sie kommen gerne in den Konfi -Treff oder in die Jungschar und man merkt, dass es ihnen gut tut, ausgelassen zu spielen, zu quatschen oder sich mit den Mitarbeitern zu beschäftigen.

Das ist auch das, was mir immer am meisten Energie für meine Arbeit gibt – wenn ich merke, dass es gut und richtig ist, was ich tue und alle gern mitmachen!

Besonders genieße ich auch den Jugendkreis KfmzC mit den Jugendmitarbeitern. Wir haben immer eine Menge Spaß zusammen und es ist auch ein Ort, an dem ich mal auftanken kann. Super, wie motiviert die jungen Menschen sind, trotz Studium was in der Jugendarbeit zu bewegen! Ich bin echt froh, dass sie da sind und Pfr. Schlatter und mich bei unserer Arbeit hier unterstützen.

Von folgenden Initiativen will ich besonders berichten:

Konfi-Treff:

Mittwoch von 18. -20.00 Uhr für alle Konfirmanden.

Der Treff ist gut gestartet, die Konfis kommen gern. Es wird eifrig Tischtennis, Kicker, Fußball oder Basketball gespielt. Manchmal gibt's auch was leckeres zu essen. Es werden noch Mitarbeiter gesucht, die sich vorstellen können in einem regelmäßigen Abstand mitzumachen! Willkommen sind alle, die Lust haben sich mit den Konfis zu beschäftigen und sie zum Glauben und Gemeindeleben einzuladen.

Bei Interesse gerne im Pfarrbüro oder bei Larissa Schmitt melden!



Mädchenjungschar:

Für Mädchen im Alter von 8-12 J.

Am 11. Oktober startete die Mädchenjungschar. Es fing gut an – gleich am ersten Tag kamen mehr als 10 aufgeweckte Mädels. Das bunte Programm reicht von Schnitzeljagd über Basteln, Spielen und tolle Geschichten hören.

Die Einladungen gingen mit der Post an alle Mädchen in Weilheim, auch in den Schulen und auf den Kinderbibeltagen wurde eingeladen.

Kfmzc (Kreis für Mitarbeiter zum Chillen) :

trifft sich einmal im Monat zum Essen, basteln, in gemütlicher Runde oder zu sonstigen kreativen Aktionen!

Das nächste Treffen ist am 25. November. An diesem Tag werden wir unserem Jugendraum auf dem Egelsberg neue Akzente versetzen - wir freuen uns drauf und hoffen, dass sich alle Jugendlichen darin wohlfühlen.

Rückblick:

Churchnight

Am 31.10. feierten wir den Reformationstag mit einem Jugendgottesdienst auf dem Egelsberg. Es wurde der Film "Knockin on heaven's door" gezeigt, der mit einer kleinen Andacht über das Leben vor dem Leben nach dem Tod abgerundet wurde. Danach gab's leckere alkoholfreie Cocktails und ein nettes Beisammensein.

Larissa Schmitt, Jugendreferentin



Kreuz und Quer 2012 vom 27.10.- 4.11. 2012

Mit viel Engagement bereiten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schon jetzt auf das vor, was wir 2012 gemeinsam vorhaben: Eine Woche lang verschiedenste Angebote in der Limburghalle. **An einem Tag, nämlich am 1.11. 2012 hoffen wir auf ganz viele Kinder und Eltern.**



Denn da kommt:

Mike Müllerbauer

- zu einem Kinder-Eltern-Mitmach-Konzert! Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der hat Mike Müllerbauer noch nicht kennengelernt: Der 35-Jährige gibt „Mitmach-Konzerte“, und tatsächlich animiert er Alt und Jung charmant und unwiderstehlich zum Mitmachen.

„Freche christliche Songs mit Herz und Köpfchen, viel Groove und Lebensfreude“, schreibt der

„Nordbayerische Kurier“; „Prickelnd wie ein Feuerwerk ... Mike Müllerbauer traf den Nerv der Kinder von heute ...“, meint das „Katholische Sonntagsblatt“ und der „Pforzheimer Kurier“ berichtet: „Dabei vermittelte er wie nebenbei, dass Christsein viel Spaß bereiten kann.“

Begleitet wird der Künstler von Andreas Doncic (Gesang, Keyboard und Saxophon), in Weilheim bekannt vom Gospel Projekt 2009. Gemeinsam feiern sie eine kreative Bühnenshow ab und laden ein, sich ebenso an Gott zu freuen, der „sich eine Beziehung zu uns Menschen wünscht“. So handeln viele Lieder von der Dankbarkeit Gott gegenüber, vom Vertrauen und von dem Glück, von Gott im Alltag begleitet zu werden. Mike Müllerbauer und Co. machen geradezu Lust darauf, mehr über Gott zu erfahren. **Also: Termin unbedingt jetzt schon vormerken!!!**

Pfarrer Peter Brändle

Jahr des Gottesdienstes in Weilheim



Das von unserer Landeskirche ausgerufene Jahr des Gottesdienstes wollen wir in Weilheim in 3-facher Weise besonders begehen, um so hier vor Ort umzusetzen, was unser Landesbischof Frank Otfried July meint, wenn er schreibt:

„Ich danke allen Gemeinden, die sich auf neue Wege einlassen und alte Wege neu entdecken. Uns allen wünsche ich viele bereichernde Erfahrungen in der Gemeinschaft unter Gottes Werk.“

1. Das Auferstehungsbild des Tübinger Künstlers Martin Burchard



Platziert im Chor der Peterskirche wird uns dieses Kunstwerk durch das Jahr des Gottesdienstes begleiten. Der Künstler Martin Burchard hat das Anliegen, den auferstandenen Christus stärker ins Bewusstsein des Glaubens zu rücken und unser Leben als einen Weg ins Licht zu begreifen. In verschiedenen übers Jahr verteilten Gottesdiensten werden wir dieses Bild und seine Aussage aufgreifen und es auch als „Predigt für das Auge“ zu uns sprechen lassen.

Für unsere bilderreiche Kirche, die über die Jahrhunderte immer wieder neu mit Kunstwerken zur Illustration des Glaubens angereichert wurde, eine spannende Ergänzung.

2. Geschwister in der Bibel – Limburg- Predigtreihe im Februar und März

Geschwister – einander sehr nahe und doch oft voller Distanz zueinander, von den selben Eltern und doch so unterschiedlich. Neben Liebe auch Konkurrenz...

Was wir noch heute oft mit unseren Geschwistern erleben, finden wir in den Geschichten der Bibel wieder.

In einer Predigtreihe wollen wir dem nachgehen und laden dazu herzlich ein.

19. Februar, 10 Uhr, Peterskirche	<i>Maria und Marta</i>	Pfarrer Eckhard Schlatter
26. Februar, 10 Uhr, Peterskirche	<i>Rahel und Lea</i>	Pfarrerin Ute Stolz
4. März, 10 Uhr, Peterskirche	<i>Jakob und Esau</i>	Pfarrer Ulrich Müller

Aller guten Dinge sind... 3 **Gottesdienst spezial**

Das Jahr des Gottesdienstes soll dazu ermutigen, neben den ganz traditionellen auch neue Gottesdienstformen und vielleicht auch neue Orte auszuprobieren.
In Weilheim finden neben den ganz normalen auch 2012 viele besondere Gottesdienste statt.
Anlässlich des Jahres des Gottesdienstes haben wir diese für Sie zu einer Reihe „Gottesdienst spezial“ zusammengestellt:

Dezember

24.12., 15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
22.00 Uhr Gottesdienst in der Christnacht
31.12., 23.00 Uhr Gottesdienst mit Musik – GZ Egelsberg

Januar

01.01. 17.00 Uhr Gottesdienst zum Neujahr mit „Salto vocale“
15.01. , 10.00 Uhr Allianzgottesdienst mit Ev. Kirchengemeinde, CVJM und Brüderbund

Februar

12.02., 10 Uhr, Gottesdienst zur „marriage week“ – Woche der Ehe, insbesondere für alle Ehepaare
19. / 26.02., Predigtreihe „Geschwister in der Bibel“

März

04.03. Predigtreihe „Geschwister in der Bibel“
11.03., Gottesdienst zur Jahreslosung mit dem Posaunenchor Weilheim

April

05.04., 19 Uhr, Abendmahl an Tischen am Gründonnerstag im GZ Egelsberg
08.04., 5.30 Uhr, Osternachtsfeier auf dem Friedhof
08.04., 10 Uhr, Familiengottesdienst zu Ostern
22.04., 9.30 Uhr, Gottesdienst unter den Kastanien zum Kirschblütentag

Mai

Gottesdienst im Grünen auf der Weilheimer Skihütte mit Belcanto
Termin wird noch festgelegt

Juni

24.06., 10 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Konfi-Vorstellung

Juli

01.07., 9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Städtlesfest mit dem Kindergarten Öhrich
07.07., 16 Uhr Segnungsgottesdienst am Haus Kalixtenberg

September

30.09., 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kindergarten Bahnhofstraße

Oktober

14.10., 10 Uhr Gottesdienst zum Männersonntag
28.10.,, Eröffnungsfeier Kreuz und Quer mit Dr. Heiner Geißler

November

04.11., 10 Uhr Farben der Schöpfung Familiengottesdienst Kreuz und Quer
04.11., 17 Uhr Abschlussgottesdienst Kreuz und Quer mit Christoph Zehendner
25.11., 10 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen am Ewigkeitssonntag

Wir freuen uns darauf ganz besondere und ganz klassische Gottesdienste zu feiern, in denen wir das Wunder erleben, dass unendlich Fernes uns ganz nahe kommt.

Pfarrer Peter Brändle

Vesperkirche: Doch ein Stück Himmel auf Erden?



Die Vorbereitungen zur Vesperkirche haben begonnen. Vom 29. Januar bis 12. Februar 2012 findet die 4. Kirchheimer Vesperkirche statt. Die Thomasgemeinde öffnet wieder alle Türen und Tore als gastgebende Gemeinde.

Vor uns liegt das Gästebuch der Vesperkirche mit Einträgen des letzten Jahres, dabei fällt mir ein Eintrag besonders auf.

„Eine interessante Erfahrung, die Vesperkirche. Freundliche Leute umher, so habe ich welche kennengelernt, flüchtig natürlich, wie ich Sie sonst nicht treffe. Da war der Junge der gern Origami faltet, der alte Herr der aussah wie Gandalf ... Wie kam ich überhaupt hier her? Meine Küche befindet sich im Rohbau, da war das hier ein Geschenk des Himmels. Danke!“

Sehen wir es den Besuchern an, ob sie bedürftig sind oder welchen Maßstab legen wir an, um zu beurteilen? Wir Verantwortlichen der Vesperkirche, ehrenamtliche und hauptamtlichen Mitarbeiter/Innen freuen uns über jeden Gast, ganz nach dem Motto wie Jesus einlädt: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“ an Leib, Seele und Geist.

- Hier ist der Raum, in dem erlebt werden kann, dass Junge und Alte, Arme und Reiche, Starke und Schwache sich gegenseitig brauchen.
- Hier ist der Raum der Kirche, wo Sie ein Zuhause finden.
- Hier ist der Raum, in dem Sie ein Brot finden das Leib und Seele satt macht.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr in die Weihnachtsaktion des Teckboten aufgenommen wurden. In den Monaten November bis Januar unterstützen verschiedene Betriebe und Geschäfte in Kirchheim die Weihnachtsaktion. Auf die Aktionen wird rechtzeitig im Teckboten hingewiesen, auch so können Sie uns unterstützen.

Flyer mit allen Informationen liegen ab Dezember in allen Kirchen und öffentlichen Gebäuden aus. Herzliche Einladung zu unserem Infoabend für alle **neue/n Mitarbeiter/innen** mit Informationen und Austausch zur Vesperkirche am

Mittwoch, 07.12.2011, 19:00 - ca. 20:00 Uhr

Wenn Sie sich mit einer Kuchenspende engagieren möchten, teilen Sie es uns mit.
Claudia Brendel, Kreisdiakonieverband Esslingen, 0175-9732919

Für die Stiftung Peterskirche geht ein bewegtes Jahr zu Ende.

Das „Jahr 2“ nach der Gründung war für die Stiftung Peterskirche ein ereignisreiches. So konnten wir insgesamt ca. 20 neue Stifterinnen und Stifter gewinnen und nähern uns mit unserem Stiftungskapital der 200 000 €- Marke. Vielen Dank allen, die sich daran beteiligt haben! Die Mitglieder des Stiftungsrats haben versucht, durch verschiedene Aktionen beim Kirschblütentag, dem Gemeinde- und Städtlesfest in der Öffentlichkeit präsent zu sein und so dafür zu sorgen, dass die Stiftung zur Erhaltung von Weilheims prägendstem Gebäude immer mehr im Bewusstsein der Bevölkerung Fuß fasst.

3 Dinge seien an dieser Stelle besonders hervorgehoben:

1. Die vom Häringer Fotograf Christoph v. Haussen erstellte Postkartenserie zur Peterskirche.

15 besondere An- und Einsichten schenken ganz neue Einblicke in unser Kleinod. Die Karten können nach wie vor als Serie (15 St./12 €) oder als Einzelkarten (1 St./1 €) in Weilheimer Läden und im Pfarrbüro erworben werden.



2. Der 3. Weilheimer Sponsorenlauf mit Stiftungs T-Shirts

Ca. 250 TeilnehmerInnen sorgten für ein neues Rekordergebnis beim Weilheimer Sponsorenlauf (mehr als 10 000 € davon 50 % für ein Hilfsprojekt in Südafrika und 50 % zur Erhaltung der Peterskirche).

Dazu beigetragen hat eine Aktion der Stiftung Peterskirche: Jede/r Teilnehmer/in, der/die mindestens

5 Runden lief, bekam ein Stiftungs- T-Shirt. Vielen Dank dem edlen T- Shirt Stifter, der mit seiner Idee für viel Begeisterung sorgte.



3. Der Vortragsabend mit Prälat Paul Dieterich und dem Hohenlohe Brass Quintett zum Kirchenvater Augustin

Hochklassige Bläsermusik, ein kenntnisreicher Vortrag über den an unserer Kanzel dargestellten Kirchenvater Augustin und im Anschluss Wein und Häppchen sorgten bei den Besuchern unseres Sommervortrags für Zufriedenheit. Dass der Weilheimer Historiker Hans Klöhn am darauf

folgenden Morgen in historische Schätze aus dem Archiv einführte, rundete das insbesondere für Stifter vorbereitete Programm ab

Gerne möchten wir eine Sommerveranstaltung der Stiftung zur Tradition machen.

Eine ganz besondere Veranstaltung wartet noch auf uns:

Am Sonntag 18. Dezember gastiert auf Vermittlung unserer Stifter Tilla Frank-Neumeyer und Roland Bachofer das international renommierte Gospel-Ensemble „Spiritual Voices“ in unserer Peterskirche.

Lassen Sie sich dieses Ereignis der Extraklasse nicht entgehen. Der Erlös des Konzerts kommt der Stiftung zugute: Der Vorverkauf hat bereits begonnen.

Pfarrer Peter Brändle, Stiftungsratsvorsitzender

WEIHNACHTSKONZERT
SPIRITUAL VOICES

Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr
Peterskirche, Weilheim/Teck
Karten: 17/ 12 € 14/ 8 € (erm.)
VVK: Ev. Pfarramt Weilheim +Bürgerbüro Rathaus
Veranstalter: Stiftung Peterskirche



Abschiedskonzert?

Rossinis eigenwillige „Petit Messe solennelle“ in Weilheim

Im Vorwort zu seiner „Petite Messe solennelle“ schreibt der italienische Komponist Gioachino Rossini: „Hier ist sie, die arme kleine Messe. Ist es wirklich heilige Musik...? Ich bin für die Opera buffa (die komische Oper) geboren. Ein bisschen Können, ein bisschen Herz, das ist alles. Möge mir dafür das Paradies werden!“

Auch wenn sich die Amtszeit von Kantor Wolfgang Beck bis zur Klärung der Nachfolge noch ein wenig verlängern wird, so war das Konzert am 13. November 2011 doch wohl sein letztes „großes Konzert“ in Weilheim.

Und der Chor an der Peterskirche dokumentierte gleich beim dynamisch kontrastreichen „Kyrie“ mit intonatorischer Sicherheit und gestalterischer „Liebe fürs Detail“, wie fruchtbar Wolfgang Becks Arbeit in diesem Chor war. Insbesondere die wunderbar raumfüllenden Frauenstimmen gaben immer auch ein selbstbewusstes musikalisches Angebot ab, das im Wechselspiel mit dem Dirigenten zu einem atemberaubenden akustischen Erlebnis wurde. Hier diente natürlich auch die faszinierende Besetzung des begleitenden Klaviers und der für den Belcanto so typischen, Rhythmus gebenden, linken Hand wie ein sicheres Fundament. Pianist Friedemann Treutlein war aber nicht nur stumpfer Percussionist, sondern konnte sein Instrument, wie beim „Factorem coeli et terra“ im „Credo“ auch elegant singen lassen. So war einer der Höhepunkte des Abends ganz sicher das verträumte „Andantino mosso“ als Klaviersolo zur Gabenbereitung. Nach den vielen dramatischen Vokalnummern lehnte man sich hier zurück und konnte die vielen Kunstwerke des Peterskirchen-Innenraums wie in Zeitlosigkeit auf sich wirken lassen. Sakraler hat wohl nie ein Komponist für Klavier komponiert.

Die vom Chor mit äußerster Konzentration und Transparenz gemeisterte Schlussfuge des „Cum Sancto Spiritu“ gehört wohl zu den anspruchsvollsten der Messvertonungen überhaupt.

Es scheinen seine Doppeldeutigkeiten zu sein, die dieses Werk so anrührend machen. Momente inniger oder erschütternder Tiefe wechseln mit leichten Romanzen ab, es gibt Widersprüche und Unerwartetes. Mehr Fragen werden gestellt, als Antwortversuche gegeben. Insofern ist Rossinis Werk ein sehr zeitgemäßes. Die zahlreiche Konzertgemeinde dankte den Akteuren dieser ergreifenden Aufführung für die enorme Leistung und tiefe Leidenschaft und wünschte Kantor Wolfgang Beck, dessen enorm fachkundige und wirkungsvolle Arbeit in Weilheim ganz sicher schmerzlich vermisst werden wird, für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Ralf Sach, Bezirkskantor

Freud und Leid in der Gemeinde

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

- 11.08. Hedwig Straub, geb. Schöllkopf,
Zeller Str. 19, 70 Jahre
- 15.08. Gerhard Schäfer, Zeisigweg 4,
80 Jahre
- 19.08. Emma Flogaus, geb. Gnann,
Häringen 14, 81 Jahre
- 20.08. Dieter Scheufele, Ob. Mühlstr. 11/1,
70 Jahre
- 25.08. Walter Dieterle, Kalixtenbergstr. 28,
93 Jahre
- 01.09. Werner Scheufele, Mönchweg 8,
67 Jahre
- 17.09. Marta Meyer, geb. Bachofer,
Ob. Mühlstr. 7, 76 Jahre
- 01.10. Hermann Keil, Ob. Mühlstr. 15,
80 Jahre
- 24.10. Helmut Otto Lederer, Georg-
Kandenwein-Str. 34, 84 Jahre
- 29.10. Friedrich Knayer, Weinsteige 2
89 Jahre
- 03.11. Elfriede Hoyler, geb. Zecha,
Egelsbergstr. 63
- 06.11. Alfred Gustav Cleß, Neidlinger Str. 59
- 16.11. Friedrich Anwander, Eichendorfstr. 1,
90 Jahre

Getauft wurden:

- 17.07. Simon Köhler, Zell u. A.
- 17.07. Sina Lehmann, Kirchheim/Teck
- 17.07. Linus Jakob Ruthki, Uhlandweg 16
- 17.07. Ella Theresa Züfle, Trollingerweg 26
- 24.07. Leon Benning, Olgastr. 1
- 24.07. Nico Alexander Kimmerle, Gimpelweg 1
- 07.08. Carla Christa Mohring, Otto-Hahn-Str. 18
- 07.08. Lea Mitsch, Kirchheim/Teck
- 07.08. Noah Karl Kuch, Öhrichstr. 66
- 20.08. Lena Kurz, Schlierbach
- 01.10. Antonia Felicitas Fischer, Lichtenwald

- 02.10. Carolina Burawow, Eichendorfweg 8
- 02.10. Celine Sophia Frasch, Kirchheim/Teck
- 06.11. Tim Schleiffer, Rauberweg 1

Kirchlich getraut wurden:

- 23.07. Manuel Nowak und Diana,
geb. Böhrs, Georg-Kandenwein-Str. 89
- 23.07. Johannes Wiesinger und Andrea,
geb. Drexler, Silberstr. 4
- 30.07. Benny Gölz und Sabrina, geb. Sigel,
Zell u. A.
- 20.08. Jürgen Sven Kurz und Monika,
geb. Moll, Schlierbach
- 10.09. Gerd Hocker und Aline, geb. Geiger,
Kirchheimer Str. 60
- 17.09. Andreas Eberhard und Katja, geb.
Heilenmann, Gruibingen
- 01.10. Sascha Fischer und Jasmin,
geb. Lindemann, Lichtenwald

Goldene Hochzeit feierten:

- 27.07. Dr. Wolfgang und Gertrud Egerer,
Wermeltswiesenweg 6
- 18.08. Alfred und Sigrid Rempt, Boslerstr. 28
- 30.09. Ernst und Trude Braun, Engelhof 6
- 20.10. Johann und Katharina Schick,
Kantweg 8
- 21.10. Helmut und Frida Mühlhäuser,
Kirchheimer Str. 54
- 04.11. Gerhard und Helga Rehkugler,
Starenweg 2

Diamantene Hochzeite feierten:

- 08.09. Richard und Lydia Reisinger, Malistr. 3
- 06.10. Edmund und Magdalene Müller,
Rauberweg 6
- 10.11. Friedrich und Elisabeth Schur,
Zeller Str. 7

Die Tafelrunde

Jahresprogramm 2011

20./21.01.2012, 19 Uhr im GZ Egelsberg, Georg-Kandenwein-Str. 7

Filmnacht für alle Tafelrundler und andere Interessierte

13.02.2012, 19 Uhr, Männervesper in der Peterskirche

mit Landesmännerpfarrer S. Burkhardt

Anmeldung bis 31.01.2012 bei Ulrich Mors, Tel. 909533

23.03.2012, 19.30 Uhr, Themenabend für alle, GH Kohlesbach, Ob. Grabenstr. 29

mit „Polit-Urgestein“ und „Gewissen der Nation“ Erhardt Eppler

Thema: Eine solidarische Leistungsgesellschaft

28./29.04.2012 Wanderwochenende von Weilheim nach Wasserberghaus

Treffpunkt: 28.04., 9 Uhr am Marktplatz

Unkosten trägt jeder selber

Anmeldung bei Günther Wallenwein, Tel. 4698

11.05.2012 Wanderung zur Ziegelhütte mit zünftigem Vesper

Treffpunkt: 16.00 Uhr Marktplatz. Für alle interessierten Männer

Anmeldung bis 07.05.12 bei Gernot Mast, Tel. 73766

23./24.06.2012, Rock am Turm / Gemeindefest unter den Kastanien und Sponsorenlauf

Beginn: Samstag ab 19 Uhr / Sonntag ab 10 Uhr

13.07.2012, 19 Uhr, Grillabend auf dem Kinderwasen

Verantwortliche: Günther Wallenwein, Hans-Ulrich Lindner

07.10.2012, 10 Uhr, Männersonntag mit Gottesdienstgestaltung und Weißwurstfrühstück

27.10.2012 bis 04.11.2012 KREUZ und QUER, Limburghalle

Veranstaltungsreihe der Kirchengemeinde

01.12.2012, 16.00 Uhr Männerkochen mit Markus Lang, Realschule im Bildungszentrum Wühle

Unkostenbeitrag ca. 30 €/Pers.

Anmeldung bis 26.11.2012 bei Hans-Ulrich Lindner, Tel. 2280

09.12.2012, Orangenstand auf dem Weihnachtsmarkt

Impressum

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Weilheim/Teck

Redaktion: Pfarrer Peter Brändle, Pfarrer Eckhard Schlatter, C. Burkhardt

Druck: Druckerei Sorwat, Austraße 31, 73235 Weilheim/Teck

Ausgetragen von vielen netten Menschen